

## Einladung zum Briloner Waldsymposium

Es ist wieder soweit: Als die größte deutsche kommunale Waldbesitzerin veranstaltet die Stadt Brilon erneut eines der fachlichen Top-events der Forstbranche in 2017: das Briloner Waldsymposium.

Zwei Tage lang diskutieren namhafte Referenten aus Politik, Wissenschaft und Praxis mit ca. 200 bis 300 Zuhörern über aktuelle forst- und jagdpolitische Themen.

Wir laden Sie herzlich ein, mitzudiskutieren beim

### 12. Briloner Waldsymposium

am Freitag, den 15.09.2017 und Samstag, den 16.09.2017

jeweils ab 10:00 Uhr

im Forenzelt der DLG-Waldtage in Brilon-Madfeld!

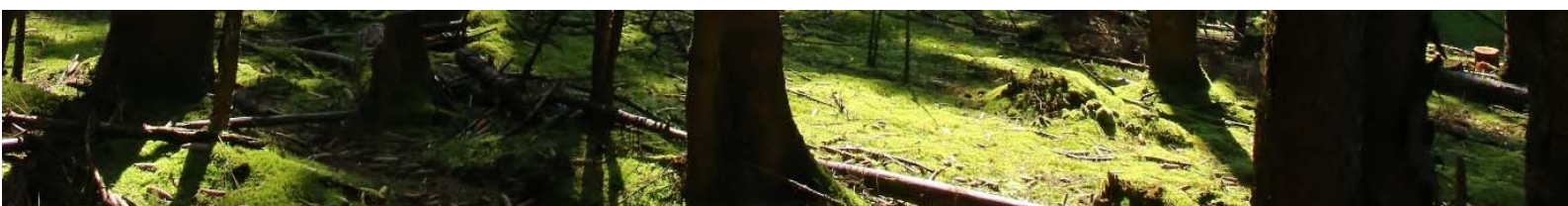
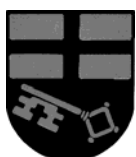
Das Leitthema des Eröffnungsforums

***„Waldbau konkret: Wohin in Zeiten des Klimawandels, ökologischer und ökonomischer Herausforderungen und Rohstoffverknappung?“***

stellt das zunehmende Auseinanderklaffen des künftigen, tatsächlichen Holzbedarfes und der nachhaltigen Nutzholzproduktion vor dem Hintergrund ständig wachsender Beschränkungen in den Fokus.

Einen Überblick über weitere geplante Themen erhalten Sie auf der Rückseite.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



## Freitag, den 15. September 2017

Im Vorfeld des Symposiums findet von 10:00 - 11:30 Uhr die offizielle Eröffnung der 2. DLG-Waldtage statt.

13:00 - 15:00 Uhr	Waldbau konkret: Wohin in Zeiten des Klimawandels, ökologischer und ökonomischer Herausforderung und Rohstoffverknappung? Moderiert durch Bürgermeister Dr. Christoph Bartsch, Ehrenbürgermeister Franz Schrewe
Referent	Organisation
Prof. Dr. Hermann Spellmann - Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt	„Klimaschutz und Klimaanpassung - zwei Seiten einer Medaille“
Prof. Dr. Christian Ammer - Waldbauinstitut Uni-Göttingen	„Waldbauliche Möglichkeiten zur Anpassung an den Klimawandel“
Lars Schmidt - DeSH	„Holz – der Fingerabdruck der Natur in unseren Häusern...“
Heino Pachschrödl - Kleinprivatwaldbesitzer	„Erfolgsorientierte Sanierung und Aufbau eines sturmgeschädigten Privatwaldes“
Dr. Gunter Tiersch - Leiter Wetterteam ZDF	„Der Klimawandel - es wird eng für Gegenmaßnahmen“

15:30 - 17:00 Uhr	Wald und Wahrnehmung - Konkurrierende Blicke auf die Forstwirtschaft Moderiert durch Michael Blaschke - Pressesprecher Wald und Holz NRW
Referent	Organisation
Andreas Wiebe - Leiter Wald und Holz NRW	„Wald und Wahrnehmung - Konkurrierende Blicke auf die Forstwirtschaft“
Frank Busemann - Zehnkämpfer, Autor, Motivationstrainer	„Der Wald - mein Trainer“
Dr. Karin Fehres - Deutscher Olympischer Sportbund	„Sport und Wald - Bewegt und verbindet“
Prof. Michael Suda - TU München, Lehrstuhl für Wald und Umweltpolitik, Kommunikationsforscher, Kabarettist	„Viele Ansprüche - aber nur ein Wald“
Diskutanten auf dem Podium:	
<i>Dr. Heinrich Bottermann</i> - Staatssekretär MULNV NRW, <i>Andreas Wiebe</i> - Leiter Wald und Holz NRW, <i>Hildegard Hansmann Machula</i> - Waldbesitzerinnen NRW, <i>Christoph Kraas</i> - Vorsitzender des Forstunternehmerverbandes NRW, <i>Dr. Andreas Hollstein</i> - Präsident Sauerländischer Gebirgsverein (SGV)	

Ab 18:00 Uhr	Eröffnungsabend mit Ochs am Spieß
--------------	-----------------------------------

**Wenn Sie teilnehmen möchten, bitten wir um eine kurze Anmeldung unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Kontaktdaten und der Anzahl an Personen mit denen Sie kommen möchten bis 6. September 2017 Mit einer kurzen Mail an [Info@brilon-forst.de](mailto:Info@brilon-forst.de).**

## Samstag, den 16. September 2017

10:00 - 11:30 Uhr	Erfolgreiche Weihnachtsbaumproduktion - Voraussetzungen, Chancen, Risiken Moderiert durch Uwe Hoffmann - Forstamt Dierdorf, Rheinland-Pfalz
Referenten	Organisation
Prof. Dr. Armin Bitter	„Marktlage, Perspektiven und professionelle Vermarktung“
Herr Hegener Hachmann	„Good practice – Beispiel einer wirtschaftlichen Weihnachtsbaumkultur“
Herr Feldmann-Schütte	„Technik: Was gibt es Neues, was braucht man wirklich?“

11:30 - 13:00 Uhr	Waldbau unter dem Druck des Klimawandels - fahren wir gegen die Wand, ohne Forstbaumschulen? Diskussionsleitung durch Alain Paul - Geschäftsführer des VDF
Diskutanten auf dem Podium:	
<i>Georg Schirmbeck</i> - MdB AD, Präsident des Deutschen Forstwirtschaftsrats, <i>Eberhard Freiherr von Wrede</i> - Klimawandel AG, Berater im Waldbauernverband NRW, <i>Prof. Dr. Mojib Latif</i> - GEOMAR, Leiter des Forschungsbereiches Ozeanzirkulation und Klimadynamik in Kiel, <i>Prof. Dr. habil. Ralf Kätzel</i> - Landeskompetenzzentrum Forst Eberswalde Waldökologie und Monitoring, Pflanzenphysiologie und –Genetiker, <i>Lars Schmidt</i> - GF des Deutschen Säge- und Holzindustrie Bundesverbandes e.V. DeSH Cluster Wald und Holz, <i>Eine deutsche Umweltschutzorganisation</i> (N.N.), <i>Armin Vogt</i> - Forstbaumschuler, Vorsitzender des VDF	

13:00 - 14:30 Uhr	Waldkalkung wirkt! Forum der DLG Kommission Gütesicherung Kalk
Referenten	Organisation
Dr. Norbert Asche - Wald und Holz NRW	„Braucht der Wald Kalk?“
Dr. Uwe Paar - NW FVA Göttingen	„Ergebnisse der BZE II zur Waldkalkung“
Andreas Wittgen - Forstamt Soest/Sauerland	„Förderung der Waldkalkung in NRW – Rahmenbedingungen und Verwaltungsablauf“

14:30 - 16:00 Uhr	Jagd und Artenschutz Forum des Landesjagdverbandes NRW Moderation durch Dr. Christof Janko - Landesanstalt für Landwirtschaft
Referenten	Organisation
Dr. Monika Lahrssen-Wiederholt - Bundesinstitut für Risikobewertung BfR	„Wald als Forschungsfeld für Lebensmittelsicherheit“
Dr. Astrid Sutor - DJV	„Jagd als Instrument im Artenschutz“
Philipp Bust - Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Krumbach, Fachzentrum Agrarökologie	„Wildlebensraumberatung – praktische Hilfe für Landwirte, Jäger und das Niederwild“

Im Anschluss findet um 17:00 Uhr ein ökumenischer Festgottesdienst statt.

Hinweise zur Anfahrt erhalten Sie auf der Homepage der DLG-Waldtage: [www.dlg-waldtage.de](http://www.dlg-waldtage.de) in der Rubrik „Für Besucher/Anreise und Aufenthalt“